

Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich
Herausgeber: Akademischer Alpen-Club Zürich
Band: 122-123 (2017-2018)

Artikel: Weihnachtskneipp 2018
Autor: Wäsle, Hans
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-869287>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WEIHNACHTSKNEIPP 2017

Der Winter 2017 startete kalt, dafür schneearm. Dass sich dies bereits während des Weihnachtskneipps ändern sollte, war uns noch nicht bewusst, als wir gemütlich in Langwies aufbrachen, um über das Mattjisch Horn zum FONDEI aufzusteigen. Wir fanden die Hütte leicht unterkühlt vor, aber 12 Teilnehmer, der gute Kachelofen und eine grosse Portion Käsefondue sorgten für sehr wohlige Temperaturen in der Hütte, während draussen das Thermometer über Nacht immer weiter fiel. Am Sonntag stand dann das Thermometer bei -18 °C, was aber nicht schlimm war, weil man es wegen der schlechten Sicht ohnehin kaum lesen konnte. Beim Aufbruch am Morgen gab es noch ein wenig Materialchaos, vor allem wegen verwechselten Skischuhen, die dann auf halbem Weg zum Strassberger Fürggeli wieder zu-

rückgetauscht wurden. So erreichten wir den Übergang, wo uns ein Sturm sondergleichen empfing. Unsere ehrenwerten Altmitglieder wären dort oben beinahe verloren gegangen, obwohl es für sie sicher nicht die erste Abfahrt nach Jenaz war. Das Aufatmen in der Gruppe soll gross gewesen sein, als endlich die ersten Skiliftpfosten im Sturm auftauchten. Dank dem Spuren von Andy Frank konnte der zweite Teil der Gruppe im unteren Teil der Hänge bis zur Waldgrenze noch fantastischen frischen Pulver geniessen. Danke Andy, wieder einmal, für die tolle Spuarbeit! Alles in allem war es wieder ein Weihnachtskneipp wie er sein soll: wildes Wetter, super Essen, warme Hütte und Pulverschnee bis zum Bahnhof!

Hans Wäsle

WEIHNACHTSKNEIPP 2018

Der erste Schnee des Winters 2018/2019 war bereits angekündigt, als sich 20 Huttli im Dezember 2018 zum alljährlichen Weihnachtskneipp in Langwies trafen, um auf der Spoerry Hütte im FONDEI die Wintersaison einzuläuten. Leider war die Planung nur fast eine Punktlandung und der grosse Schnee kam nicht schon am Samstag sondern erst in der Nacht auf Sonntag. Im Laufe des Samstags erreichten die meisten wandernd die schön eingeschneite Hütte, während drei Tourengerher über das Mattjischhorn kamen und zwei den weiten Weg von Serneus über den Durannapass auf sich

nahmen. Der Ofen in der Hütte wurde von den ersten Ankömmlingen angeschürt, und nach ein paar Stunden genossen wir wie jedes Jahr den heiss glühenden Kachelofen, der der Hütte das gewohnte heimelige Flair verleiht. Natürlich schwärmten die Skifahrer von den lohnenden Verhältnissen, die Fussgänger konnten sie dennoch nicht restlos überzeugen. Die Kochgruppen formierten sich, und sogar die anfangs schwach besetzte Salatgruppe trug zum Menü bei, so dass wir es uns bei Käsespätzle, Guetzli, Schoggikuchen, Wein und Bier gutgehen lassen konnten. An dieser Stelle nochmals

Vom Mattjischhorn hinab nach Strassberg im Jahr 2017 (Foto Hans Wäsle)



Die verschneite Spoerri-Hütte im Jahr 2018 (Foto Martin Hood)

ein herzliches Dankeschön an Roman, der Wein und Bier gestiftet hat!

Es ist nicht einfach, ein passendes Adjektiv zu finden, um die Nacht in der vollen Hütte zu beschreiben. Manche würden sagen «friedlich», aber einige werden sicher die Nacht mit Schnarchen, einem fluchtartigen Verlassen des kleinen Lagers und Umzug in die Stube oder auf den Gang und einem plärrenden Natel in Verbindung bringen. Letzteres haben wir auf dem Fahrweg gefunden, nur um uns dann morgens um 4:00 an einem laut brüllenden Wecker, der sich nicht mehr abstellen liess, zu erfreuen. Nach mehreren Versuchen, das Telefon in der Hütte zu verstecken, half nur noch das Exil, und das Telefon musste draussen im inzwischen aufgezogenen Schneesturm einen Kältetod sterben.

Am Sonntag, nachdem die Hütte geputzt und alles aufgeräumt war, blieb uns nichts anderes übrig, als uns in den Schneesturm zu wagen, inklusive Whiteout. Pläne für eine weitere Mattjischorn-Besteigung wurden fallengelassen, aber dennoch liessen sich ein paar Wackere nicht davon abbringen, mit Karte, Kompass und GPS über den Durannapass zu navigieren. Eine grosse Gruppe bevorzugte einen Spaziergang und genoss die traumhafte Winterlandschaft beim Abstieg auf dem Sommerweg entlang des Fondeier Baches. Insgesamt war es wieder ein sehr gelungenes Wochenende, auch wenn nicht so viel Ski gefahren wurde wie auch schon. Und so bleibt die Vorfreude auf den Weihnachtskneipp 2019!

Hans Wäsle



Auf dem Weg zum Fondei, 2018 (Foto Martin Hood)